

Elektronische Gesundheitskarte und Telematikinfrastruktur

Anbietertypsteckbrief

VPN-Zugangsdienst

Anbietertyp Version: 1.0.3
Anbietertyp Status: freigegeben

Version: 1.1.0
Revision: 58797
Stand: 29.10.2018
Status: freigegeben
Klassifizierung: öffentlich
Referenzierung: gemAnbT_VPN_ZugD_ATV_1.0.3

Historie Anbietertypversion und Anbietertypsteckbrief

Historie Anbietertypversion

Die Anbietertypversion ändert sich, wenn sich die Anforderungslage für den Anbietertyp ändert.

Anbietertypversion	Beschreibung der Änderung	Referenz
1.0.0	Initiale Version	
1.0.1	Anpassung auf Releasestand 1.6.4	gemAnbT_VPN_ZugD_ATV1.0.1_V1.0.0
1.0.2	Anpassung auf Releasestand 2.1.1	gemAnbT_VPN_ZugD_ATV1.0.2_V1.0.0
1.0.3	Anpassung auf Releasestand 2.1.2	gemAnbT_VPN_ZugD_ATV1.0.3_V1.0.0

Historie Anbietertypsteckbrief

Die Dokumentenversion des Anbietertypsteckbriefs ändert sich mit jeder inhaltlichen oder redaktionellen Änderung des Anbietertypsteckbriefs und seinen referenzierten Dokumenten. Redaktionelle Änderungen haben keine Auswirkung auf die Anbietertypversion.

Version	Stand	Kap.	Grund der Änderung, besondere Hinweise	Bearbeiter
1.0.0	14.05.18		freigegeben	gematik
1.0.1	04.09.18	2	Aktualisierung Versionen	gematik
1.1.0	29.10.18	2	Aktualisierung Versionen (nachgereicht am 07.11.2018)	gematik

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	4
1.1	Zielsetzung und Einordnung des Dokumentes	4
1.2	Zielgruppe	4
1.3	Geltungsbereich	4
1.4	Abgrenzung des Dokumentes	4
1.5	Methodik	4
2	Dokumente	6
3	Blattanforderungen	7
3.1	Anforderungen zur betrieblichen Eignung	7
3.1.1	Prozessprüfung betriebliche Eignung	7
3.1.2	Anbietererklärung betriebliche Eignung	9
3.1.3	Betriebshandbuch betriebliche Eignung	16
3.1.4	Zuordnung der Anforderungen nach Anbieterkonstellation	18
3.1.4.1	Konstellation I (Normalfall)	18
3.1.4.2	Konstellation II (Auslagerung Betrieb)	18
3.1.4.3	Konstellation III (Auslagerung Betrieb und UHD)	19
3.2	Anforderungen zur sicherheitstechnischen Eignung	20
3.2.1	Sicherheitsgutachten	20
3.2.2	Anbietererklärung sicherheitstechnische Eignung	23
4	Anhang A – Verzeichnisse	25
4.1	Abkürzungen	25
4.2	Tabellenverzeichnis	25
4.3	Referenzierte Dokumente	25

1 Einführung

1.1 Zielsetzung und Einordnung des Dokumentes

Anbietertypsteckbriefe verzeichnen verbindlich die Anforderungen der gematik an den Anbieter VPN-Zugangsdienst zur Sicherstellung des Betriebes der von ihnen verantworteten Serviceeinheiten.

Die Anforderungen werden über ihren Identifier, ihren Titel sowie die Dokumentenquelle referenziert. Die Anforderungen mit ihrem vollständigen, normativen Inhalt sind dem jeweils referenzierten Dokument zu entnehmen.

1.2 Zielgruppe

Der Anbietertypsteckbrief richtet sich an:

- Anbieter Anbieter VPN-Zugangsdienst
- die gematik im Rahmen der Zulassungsverfahren, Bestätigungsverfahren, Kooperationsverträge und Anbieterverfahren

1.3 Geltungsbereich

Dieses Dokument enthält normative Festlegungen zur Telematikinfrastruktur des deutschen Gesundheitswesens. Der Gültigkeitszeitraum der vorliegenden Version und deren Anwendung in Zulassungsverfahren werden durch die gematik GmbH in gesonderten Dokumenten (z.B. Dokumentenlandkarte) festgelegt und bekannt gegeben.

1.4 Abgrenzung des Dokumentes

Dieses Dokument macht keine Aussagen zur Aufteilung der Produktentwicklung bzw. Produktherstellung auf verschiedene Hersteller und Anbieter.

Dokumente zu den Zulassungsverfahren für den Anbietertyp sind nicht aufgeführt. Die geltenden Verfahren und Regelungen zur Beantragung und Durchführung von Zulassungsverfahren können der Homepage der gematik entnommen werden.

1.5 Methodik

Die im Dokument verzeichneten Anforderungen werden tabellarisch dargestellt. Die Tabellenspalten haben die folgende Bedeutung:

Afo-ID: Identifiziert die Anforderung eindeutig im Gesamtbestand aller Festlegungen der gematik.

Afo-Bezeichnung: Gibt den Titel einer Anforderung informativ wieder, um die thematische Einordnung zu erleichtern. Der vollständige Inhalt der Anforderung ist dem Dokument zu entnehmen, auf das die Quellenangabe verweist.

Quelle (Referenz): Verweist auf das Dokument, das die Anforderung definiert.

2 Dokumente

Die nachfolgenden Dokumente enthalten alle für den Anbietertyp normativen Anforderungen.

Tabelle 1: Dokumente mit Anforderungen zu der Anbietertypversion

Dokumenkürzel	Bezeichnung des Dokumentes	Version
gemRL_Betr_TI	Übergreifende Richtlinien zum Betrieb der TI	1.11.0
gemSpec_Krypt	Übergreifende Spezifikation Verwendung kryptographischer Algorithmen in der Telematikinfrastuktur	2.11.0
gemKPT_Betr	Betriebskonzept Online-Produktivbetrieb (ORS 2.1)	2.4.0
gemSpec_PKI	Übergreifende Spezifikation – Spezifikation PKI	2.3.0
gemRL_TSL_SP_CP	Certificate Policy Gemeinsame Zertifizierungsrichtlinie für Teilnehmer der gematik-TSL	2.2.0
gemKPT_Test	Testkonzept der TI	2.1.0
gemSpec_DS_Anbieter	Spezifikation Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen der TI an Anbieter	1.0.1
gemSpec_Net	Übergreifende Spezifikation Netzwerk	1.14.0
gemSpec_VPN_ZugD	Spezifikation VPN-Zugangsdienst	1.12.0

3 Blattanforderungen

Die folgenden Abschnitte verzeichnen alle für den Anbietertypen normativen Anforderungen der gematik an den Anbieter VPN-Zugangsdienst zur Sicherstellung des Betriebes der von ihnen verantworteten Serviceeinheiten (Blattanforderungen). Die Anforderungen sind gruppiert nach der Art der Nachweisführung ihrer Erfüllung als Grundlage der Zulassung.

3.1 Anforderungen zur betrieblichen Eignung

3.1.1 Prozessprüfung betriebliche Eignung

Sofern in diesem Abschnitt Anforderungen mit Vorgaben zu organisatorischen Maßnahmen wie Prozessen und Strukturvorgaben verzeichnet sind, muss deren Erfüllung im Rahmen von Prozessprüfungen nachgewiesen werden.

Tabelle 2: Anforderungen zur betrieblichen Eignung "Prozessprüfung"

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_3882	Mindestinhalte von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3890	Information bei Schließung der übergreifenden Incident-Dokumentation im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3892	Prüfung auf Erfüllung von Prioritätsanforderungen im lokalen Incident Management im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3893	nachträgliche strukturierte Informationsübermittlung von lokalen Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3903	Empfangsbestätigung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3905	Ablehnung von übergreifenden Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3907	Lösung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3910	strukturierte Informationsübermittlung von übergreifender Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3913	prioritätsabhängige Meldungen im lokalen Incident Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3914	Statusinformation bei übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3921	Eskalationsinhalte im INC	gemRL_Betr_TI
GS-A_3924	Bereitstellung von Vorgangsdaten aus dem übergreifenden Incident Management	gemRL_Betr_TI

GS-A_3925	Reportinhalte von Vorgangsdaten aus dem übergreifenden Incident Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3975	Vorprüfung lösungsunterstützende ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3976	Ablehnung von übergreifenden Problemen bei lösungsunterstützenden ITSM-TI-Teilnehmern	gemRL_Betr_TI
GS-A_3982	Ablehnung von übergreifenden Problemen durch problemlösungsverantwortliche ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3987	Lösung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3988	Versendung Verifizierung vor Schließung eines übergreifenden Problems	gemRL_Betr_TI
GS-A_3990	Schließung nach Verifizierung des Problemerkennenden	gemRL_Betr_TI
GS-A_3991	WDB Aktualisierung nach Schließung der übergreifenden Problemmeldungen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3996	Eskalationsinhalte im PRO	gemRL_Betr_TI
GS-A_3998	Bereitstellung von Problemdokumentationen aus dem übergreifenden Problem Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3999	Reportinhalte von Vorgangsdaten aus dem übergreifenden Problem Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_4000	Mindestinhalte Dokumentation von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4092	Übermittlung des konsolidierten Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4093	Dateinamen der Einzelreports im konsolidierten und Ad-hoc Reporting	gemRL_Betr_TI
GS-A_4095	Übermittlung von Ad-hoc Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4096	Weiterarbeitbarkeit und Auswertbarkeit des Ad-hoc Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4097	Dateiformat und -struktur des Ad-hoc Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4099	Zulieferungszeit des Ad-hoc Reports an den SBV oder GTI	gemRL_Betr_TI
GS-A_4101	Übermittlung der Service Level Messergebnisse	gemRL_Betr_TI
GS-A_4102	Dateistruktur des Service Level Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4103	Dateiformat des Service Level Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4106	Reportinhalte und Format des Performance Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4108	Inhalt von Ad-hoc Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4112	Datenbereitstellung für CI „Produktverantwortliche Organisation“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4113	Datenänderung für CI „Produktverantwortliche Organisation“	gemRL_Betr_TI

GS-A_4114	Datenbereitstellung für CI „Produkt“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4115	Datenänderung für CI „Produkt“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4120	Nachträgliche strukturierte Informationsübermittlung von übergreifenden Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_4125	TI-Notfallerkennung	gemRL_Betr_TI
GS-A_4411	Reportinginhalte des Change-Management-Prozessreportings	gemRL_Betr_TI
GS-A_4412	Bereitstellung der Change Management Vorgangsdaten mittels Prozessreporting	gemRL_Betr_TI
GS-A_4892	Eingangsbestätigung für den Melder	gemRL_Betr_TI
GS-A_5200	Konvention zu Dateinamen zur Übermittlung von Incident- und Problemdokumentationen	gemRL_Betr_TI
GS-A_5248	Konventionen zur Struktur von Prozessdaten	gemRL_Betr_TI
GS-A_5249	Reservierte Zeichen in den Prozessdaten	gemRL_Betr_TI
GS-A_5363	Einrichten einer Benutzergruppe und eines Funktionspostfachs für Mitteilungen über die ZID im Change Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_5372	Ablehnung eines übergreifenden Incidents nach bereits erfolgter Annahmestätigung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5373	Vollständiger Statusdurchlauf nach Übernahme der Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5375	Befüllung des Feldes Lösungsbeschreibung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5376	Befüllung des Feldes Zeitpunkt Lösung	gemRL_Betr_TI

3.1.2 Anbietererklärung betriebliche Eignung

Sofern in diesem Abschnitt Anforderungen mit Vorgaben zu organisatorischen Maßnahmen wie Prozessen und Strukturvorgaben der Aufbauorganisation sowie der Umgebung verzeichnet sind, muss der Anbieter deren Umsetzung und Beachtung durch eine Anbietererklärung bestätigen bzw. zusagen.

Tabelle 3: Anforderungen zur betrieblichen Eignung "Anbietererklärung"

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
TIP1-A_6359	Definition der notwendigen Leistung anderer Anbieter durch Anbieter und SPEDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6360	Kontrolle bereitgestellter Leistungen durch Anbieter und SPEDs	gemKPT_Betr

TIP1-A_6364	Supportverantwortung des UHD beim Anbieter VPN-Zugangsdienst bei Störungsweiterleitung	gemKPT_Betr
TIP1-A_6366	Serviceeinheiten des Anbieters VPN-Zugangsdienst	gemKPT_Betr
TIP1-A_6367	Definition eines Business-Servicekatalog der angebotenen TI Services	gemKPT_Betr
TIP1-A_6370	Erzielen eines hohen Qualitätsanspruchs der SPOCs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6371	2nd/ 3rd-Level-Support: Single-Point-of-Contact (SPOC) für Anbieter	gemKPT_Betr
TIP1-A_6377	Koordination von produktverantwortlichen Anbietern und Herstellern	gemKPT_Betr
TIP1-A_6382	Produktverantwortung des Anbieters VPN-Zugangsdienst	gemKPT_Betr
TIP1-A_6383	Der Anbieter VPN-Zugangsdienst stellt den Betrieb und Support für den VPN-Zugangsdienst sicher	gemKPT_Betr
TIP1-A_6385	Bereitstellung eines UHD durch den Anbieter VPN-Zugangsdienst zur Behebung von Störungen	gemKPT_Betr
TIP1-A_6386	Nutzung angebotener Leistungen von anderen Anbietern durch den VPN-Zugangsdienst	gemKPT_Betr
TIP1-A_6388	Bereitstellung eines lokalen IT-Service-Managements durch Anbieter und SPEDs für ihre zu verantwortenden Serviceeinheiten	gemKPT_Betr
TIP1-A_6389	Erreichbarkeit der 1st-Level (UHD), 2nd/3rd-Level (SPOCs) der Anbieter und SPEDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6390	Mitwirkung im TI-ITSM durch Anbieter und SPEDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6392	Erzielen eines hohen Qualitätsanspruchs der 1st-Level-UHDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6393	Verantwortung für die Weiterleitung von Anfragen	gemKPT_Betr
TIP1-A_6412	Erreichbarkeit der 2nd/3rd-Level-Support im Incident Management	gemKPT_Betr
TIP1-A_6413	Serviceleistung der TI-ITSM-Teilnehmer im Anwendersupport in der eingeschränkten Servicezeit	gemKPT_Betr
TIP1-A_6414	Serviceleistung der TI-ITSM-Teilnehmer im Anwendersupport in der Hauptservicezeit	gemKPT_Betr
TIP1-A_6415	Fortgeführte Wahrnehmung der Serviceverantwortung bei der Delegation von Aufgaben	gemKPT_Betr
TIP1-A_6419	Reportingfrequenz des Service Level Reports	gemKPT_Betr
TIP1-A_6420	Erreichbarkeit der 1st-Level-UHDs im Incident Management	gemKPT_Betr
TIP1-A_6421	Reaktionszeit lokaler Incident	gemKPT_Betr

TIP1-A_6422	Qualifikationszeit lokaler Incident	gemKPT_Betr
TIP1-A_6423	Meldezeit Bearbeitungsstatus übergreifender Incident im Anwendersupport	gemKPT_Betr
TIP1-A_6425	Reaktionszeit des 2nd/3rd-Level-Support bei übergreifendem Incident im TI-ITSM-Teilnehmersupport	gemKPT_Betr
TIP1-A_6426	Qualifikationszeit übergreifender Incident durch den 2nd/3rd-Level-Support im TI-ITSM-Teilnehmersupport	gemKPT_Betr
TIP1-A_6427	Meldezeit Erstinformation und Bearbeitungsstatus übergreifender Incidents durch den 2nd/3rd-Level-Support im TI-ITSM-Teilnehmersupport	gemKPT_Betr
TIP1-A_6428	Lösungszeit übergreifender Incident durch den 2nd/3rd-Level-Support im TI-ITSM-Teilnehmersupport	gemKPT_Betr
TIP1-A_6429	Qualifikationszeit für Problemerkennende TI-ITSM-Teilnehmer	gemKPT_Betr
TIP1-A_6430	Meldezeit Statusinfo bei Problemen	gemKPT_Betr
TIP1-A_6431	Beginn Problem Bearbeitung durch problemlösungsverantwortlichen TI-ITSM-Teilnehmer	gemKPT_Betr
TIP1-A_6432	Statusinfo bei Problemen durch den Problemlösungsverantwortlichen	gemKPT_Betr
TIP1-A_6433	Beginn Problem Bearbeitung durch lösungsunterstützende TI-ITSM Teilnehmer	gemKPT_Betr
TIP1-A_6434	Zeit für Problemlösung durch problemlösungsverantwortliche TI-ITSM-Teilnehmer	gemKPT_Betr
TIP1-A_6435	Reaktionszeit Produkt-RfC Bewertung	gemKPT_Betr
TIP1-A_6437	Datenaufbewahrung von Performancedaten	gemKPT_Betr
TIP1-A_6440	Serviceverantwortung des Anbieters VPN-Zugangsdienst für die Serviceeinheit	gemKPT_Betr
TIP1-A_6455	Verpflichtung zur Dokumentation von Service Levels im Anwendersupport des Anbieters VPN-Zugangsdienst	gemKPT_Betr
TIP1-A_6500	Servicezeiten für Test- und Referenzumgebung	gemKPT_Betr
TIP1-A_6501	Wartungsfenster	gemKPT_Betr
TIP1-A_6502	Produktverfügbarkeit (RU, TU)	gemKPT_Betr
TIP1-A_6503	Servicezeiten im Problem Management	gemKPT_Betr
TIP1-A_6504	Serviceleistung der TI-ITSM-Teilnehmer im TI-ITSM-Teilnehmersupport in der Hauptservicezeit	gemKPT_Betr
TIP1-A_6507	Serviceleistung der TI-ITSM-Teilnehmer im TI-ITSM-Teilnehmersupport in der eingeschränkten Servicezeit	gemKPT_Betr

TIP1-A_6084	Konfigurationen und Dienste im Servicekatalog	gemKPT_Test
GS-A_3876	Vorprüfung im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3877	Prüfung auf Erfüllung von Prioritätsanforderungen im lokalen Incident Management im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3882	Mindestinhalte von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3884	Priorisierung von Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3886	Nutzung der Kommunikationsschnittstelle bei strukturierter Informationsübermittlung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3887	Status eines übergreifenden Incidents während der Bearbeitung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3891	Service Requirements im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3892	Prüfung auf Erfüllung von Prioritätsanforderungen im lokalen Incident Management im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3893	nachträgliche strukturierte Informationsübermittlung von lokalen Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3894	qualifizierte Meldung einer Störung im ITSM-TI-Teilnehmersupport, ohne Meldung durch Anwender/DVO	gemRL_Betr_TI
GS-A_3904	Incident-Annahme	gemRL_Betr_TI
GS-A_3905	Ablehnung von übergreifenden Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3906	Bearbeitung von übergreifenden Incidents bei Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3907	Lösung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3910	strukturierte Informationsübermittlung von übergreifender Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3912	Messung der Gesamtlösungszeit	gemRL_Betr_TI
GS-A_3913	prioritätsabhängige Meldungen im lokalen Incident Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3914	Statusinformation bei übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3915	Information bei Annahme von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3916	Informationen bei Bearbeitung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3917	Bereitstellung der Incident-Dokumentation bei Audits	gemRL_Betr_TI
GS-A_3918	Integrität der Dokumentation von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3921	Eskalationsinhalte im INC	gemRL_Betr_TI
GS-A_3922	Mitwirkung bei serviceübergreifenden Taskforces im	gemRL_Betr_TI

	Eskalationsfall	
GS-A_3959	Vorprüfung als Problemerkennender	gemRL_Betr_TI
GS-A_3960	Statusinformation an SBV für lokale Problems	gemRL_Betr_TI
GS-A_3962	Eineindeutigkeit der Problem ID	gemRL_Betr_TI
GS-A_3965	Anfrage zur Unterstützung von übergreifenden Problemen bei lösungsunterstützenden ITSM-TI-Teilnehmern	gemRL_Betr_TI
GS-A_3966	Zusendung der Anfrage zur Unterstützung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3969	Zusendung der Anfrage zur Ermittlung der Problemlösungsverantwortung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3970	Nutzung der Kommunikationsschnittstelle bei Anfrage zur Ermittlung der Problemlösungsverantwortung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3975	Vorprüfung lösungsunterstützende ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3976	Ablehnung von übergreifenden Problemen bei lösungsunterstützenden ITSM-TI-Teilnehmern	gemRL_Betr_TI
GS-A_3977	Unterstützung bei übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3981	Problembearbeitung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3982	Ablehnung von übergreifenden Problemen durch problemlösungsverantwortliche ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3983	Ursachenanalyse von übergreifenden Problemen durch Problemlösungsverantwortlichen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3984	Anfrage zur Bereitstellung der TI-Testumgebung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3985	Anfrage Produkttypvorgaben	gemRL_Betr_TI
GS-A_3986	Problemlösungsverantwortliche Koordination von übergreifenden Problems	gemRL_Betr_TI
GS-A_3987	Lösung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3988	Versendung Verifizierung vor Schließung eines übergreifenden Problems	gemRL_Betr_TI
GS-A_3989	Nacharbeitung vor Schließung eines übergreifenden Problems	gemRL_Betr_TI
GS-A_3990	Schließung nach Verifizierung des Problemerkennenden	gemRL_Betr_TI
GS-A_3991	WDB Aktualisierung nach Schließung der übergreifenden Problemmeldungen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3993	Information bei Feststellung von Problemen im lokalen und übergreifenden Problem Management	gemRL_Betr_TI

GS-A_3994	Statusinformation bei lokalen und übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3996	Eskalationsinhalte im PRO	gemRL_Betr_TI
GS-A_3997	Mitwirkung bei Taskforces im Eskalationsfall	gemRL_Betr_TI
GS-A_3998	Bereitstellung von Problemdokumentationen aus dem übergreifenden Problem Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3999	Reportinhalte von Vorgangsdaten aus dem übergreifenden Problem Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_4000	Mindestinhalte Dokumentation von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4087	Erreichbarkeit der Kommunikationsschnittstelle bei Rufbereitschaften außerhalb der Servicezeiten der ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4090	Kommunikationssprache zwischen den Prozessbeteiligten	gemRL_Betr_TI
GS-A_4091	Dokumentationssprache	gemRL_Betr_TI
GS-A_4099	Zulieferungszeit des Ad-hoc Reports an den SBV oder GTI	gemRL_Betr_TI
GS-A_4112	Datenbereitstellung für CI „Produktverantwortliche Organisation“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4113	Datenänderung für CI „Produktverantwortliche Organisation“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4114	Datenbereitstellung für CI „Produkt“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4115	Datenänderung für CI „Produkt“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4116	Bereitstellung Ad-hoc Report	gemRL_Betr_TI
GS-A_4120	Nachträgliche strukturierte Informationsübermittlung von übergreifenden Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_4121	Analyse Auswirkungen möglicher Schadensereignisse auf Sicherheit und Funktion der TI-Services	gemRL_Betr_TI
GS-A_4122	Unterstützung TI-Notfallvorsorge	gemRL_Betr_TI
GS-A_4124	Umsetzung Vorkehrungen zur TI-Notfallvorsorge	gemRL_Betr_TI
GS-A_4125	TI-Notfallerkennung	gemRL_Betr_TI
GS-A_4126	Eskalation TI-Notfälle	gemRL_Betr_TI
GS-A_4127	Sofortmaßnahmen TI-Notfälle	gemRL_Betr_TI
GS-A_4128	Bewältigung der TI-Notfälle	gemRL_Betr_TI
GS-A_4129	Unterstützung bei TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4130	Festlegung der Räumlichkeiten für EMC	gemRL_Betr_TI
GS-A_4131	Bereitstellung der Ansprechpartner und Teilnehmer für EMC	gemRL_Betr_TI

GS-A_4132	Durchführung der Wiederherstellung und TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4133	Rollback-Verfahren nach TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4134	Auswertungen von TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4397	Teilnahme am Service Review	gemRL_Betr_TI
GS-A_4402	Mitwirkungspflicht bei Bewertung von Produkt-RfCs	gemRL_Betr_TI
GS-A_4406	Aktualität des Change- & Releasekalenders	gemRL_Betr_TI
GS-A_4411	Reportinginhalte des Change-Management-Prozessreportings	gemRL_Betr_TI
GS-A_4412	Bereitstellung der Change Management Vorgangsdaten mittels Prozessreporting	gemRL_Betr_TI
GS-A_4413	Aktualisierung der Produktinformation	gemRL_Betr_TI
GS-A_4414	Beteiligung von Anbietern und Herstellern an der Bewertung von Produkttyp-Changes mittels Befragung	gemRL_Betr_TI
GS-A_4417	Stetige Aktualisierung von Planungs- und Realisierungsdaten	gemRL_Betr_TI
GS-A_4418	Übermittlung von Abweichungen vom Produkt-RfC	gemRL_Betr_TI
GS-A_4419	Nutzung der Testumgebung	gemRL_Betr_TI
GS-A_4420	Übermittlung der lokalen Testergebnisse	gemRL_Betr_TI
GS-A_4421	Zulassung und Abnahme von entwickelten Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4422	Überführung von Produkten durch Anbieter in den Wirkbetrieb	gemRL_Betr_TI
GS-A_4424	Umsetzung des Fallbackplans	gemRL_Betr_TI
GS-A_4425	Übermittlung von Optimierungsmöglichkeiten zur Umsetzung von genehmigten Produkt-Changes an den SBV	gemRL_Betr_TI
GS-A_4855	Auditierung von ITSM-TI-Teilnehmern	gemRL_Betr_TI
GS-A_5086	Bearbeitung und Lösung von lokalen Incidents bei Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5355	Anfrage einer Lösungsunterstützung durch Problemlösungsverantwortlichen	gemRL_Betr_TI
GS-A_5361	Durchführung von Emergency Changes durch Anbieter bei Nichterreichbarkeit des SBVs außerhalb der ITSM Servicezeit der gematik	gemRL_Betr_TI
GS-A_5366	Mitwirkungspflicht der Anbieter bei der Festsetzung von Standard Produkt Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_5367	Durchführung von Standard Produkt-Changes durch Anbieter	gemRL_Betr_TI
GS-A_5372	Ablehnung eines übergreifenden Incidents nach bereits erfolgter	gemRL_Betr_TI

	Annahmebestätigung	
GS-A_5373	Vollständiger Statusdurchlauf nach Übernahme der Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5375	Befüllung des Feldes Lösungsbeschreibung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5376	Befüllung des Feldes Zeitpunkt Lösung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5377	Durchführung einer Problemstornierung oder Problemannullierung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5378	Durchführung von Emergency Changes durch Anbieter	gemRL_Betr_TI

3.1.3 Betriebshandbuch betriebliche Eignung

Sofern in diesem Abschnitt Anforderungen mit Vorgaben zu organisatorischen Maßnahmen wie Prozessen und Strukturvorgaben der Aufbauorganisation sowie der Umgebung verzeichnet sind, muss der Anbieter deren Umsetzung und Beachtung durch die Vorlage des Betriebshandbuches nachweisen.

Der Umfang und Inhalt des Betriebshandbuches ist der Definition in der Richtlinie Betrieb [gemRL_Betr_TI] zu entnehmen.

Tabelle 4: Anforderungen zur betrieblichen Eignung "Betriebshandbuch"

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_3883	Kategorisierung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3896	interne Erfassung des übergreifenden Incidents im Rahmen der qualifizierten Meldung im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3902	Vorprüfung im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3911	Service Level Requirements im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3919	Bereitstellung Eskalationsschnittstelle	gemRL_Betr_TI
GS-A_3920	Eskalationseinleitung durch den ITSM-TI-Teilnehmer im INC	gemRL_Betr_TI
GS-A_3923	Zusendung von Reports an den Servicebetriebsverantwortlichen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3958	Problemerkennung durch ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3963	Kategorisierung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3964	Priorisierung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3972	Service Level Requirements problemerkennende ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI

GS-A_3978	Service Level Requirements für lösungsunterstützende ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3992	Service Level Requirements problemlösungsverantwortliche ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3995	Eskalationseinleitung durch den ITSM-TI-Teilnehmer im PRO	gemRL_Betr_TI
GS-A_4086	Erreichbarkeit von Kommunikationsschnittstellen der ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4088	Bereitstellung eines technischen Ansprechpartners durch ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4089	Bereitstellung eines kaufmännischen Ansprechpartners durch ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4094	Service Level Requirements Serviceerbringung	gemRL_Betr_TI
GS-A_4100	Messung der Service Level	gemRL_Betr_TI
GS-A_4109	Service Level Requirements Anbieter-Performance-Messungen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4116	Bereitstellung Ad-hoc Report	gemRL_Betr_TI
GS-A_4117	Bereitstellung der Produktinformation von Anbietern	gemRL_Betr_TI
GS-A_4118	Bekanntmachung Support-Schnittstelle	gemRL_Betr_TI
GS-A_4119	Benennung der Ansprechpartner	gemRL_Betr_TI
GS-A_4123	Entwicklung und Pflege der TI-Notfallvorsorgedokumentation	gemRL_Betr_TI
GS-A_4135	Service Level Requirements ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4136	Statusinformation bei TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4137	Dokumentation im TI-Notfall-Logbuch	gemRL_Betr_TI
GS-A_4138	Erstellung des Wiederherstellungsberichts nach TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4139	Rollback-Bericht nach TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4398	Vorprüfung von durch Anbietern festgestellten Produktänderungsbedarfen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4399	Übermittlung von Produktdaten nach Abschluss von lokal autorisierten Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4400	Produkt-RfC aufzeichnen & an SBV übermitteln	gemRL_Betr_TI
GS-A_4401	Registrierung von durch den SBV übermittelten Produkt-RfCs	gemRL_Betr_TI
GS-A_4404	Übermittlung von Produktdaten nach Abschluss von genehmigungspflichtigen Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4405	Service Level Requirements für genehmigungspflichtige Produkt-	gemRL_Betr_TI

	Changes	
GS-A_4407	Bereitstellung der Dokumentation des Change Managements für genehmigungspflichtige Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4408	Eskalation für genehmigte Produkt-Changes während der Test- oder Deploymentdurchführung	gemRL_Betr_TI
GS-A_4409	Eskalation für genehmigte Produkt-Changes während der Bewertung von Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4410	Bereitstellung von Vorgangsdaten für autorisierte Produkt - Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4415	Aktualisierung des Vorgangsdatenreports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4416	Planung von Produkt-Changes gemäß Produkt-RfC	gemRL_Betr_TI
GS-A_4423	Abstimmung von Wartungsfenster für genehmigungspflichtige Änderungen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4855	Auditierung von ITSM-TI-Teilnehmern	gemRL_Betr_TI
GS-A_4893	Kommunikationsschnittstellen im Rahmen von TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_5251	Übermittlung von Fehlerlogs, Systemprotokollen der Produktinstanzen und lokalen Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_5343	Definition inhaltlicher Auszüge aus dem Betriebshandbuch	gemRL_Betr_TI
GS-A_5364	Beachtung von Change Level, Dringlichkeit und Kritikalität	gemRL_Betr_TI
GS-A_5366	Mitwirkungspflicht der Anbieter bei der Festsetzung von Standard Produkt Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_5370	Feststellen von Emergency Changes durch Anbieter	gemRL_Betr_TI

3.1.4 Zuordnung der Anforderungen nach Anbieterkonstellation

Der Anbieter VPN-ZugD erfüllt in jedem Fall alle Anforderungen dieses Anbietertypsteckbriefes. Der aufgeführten Konstellationen aus dem gemKPT_Betr folgend ergeben sich die Zuordnungen der in diesem Anbietertypsteckbrief aufgeführten Anforderungen in folgenden 3 Konstellationen:

3.1.4.1 Konstellation I (Normalfall)

Der Anbieter VPN-ZugD erbringt alle Anforderungen dieses Anbietertypsteckbriefes aus den Kapiteln 3.1.1 bis 3.2.2 selbst.

3.1.4.2 Konstellation II (Auslagerung Betrieb)

Der Anbieter VPN-ZugD erbringt alle unter Tabelle Tab_KPT_Betr_TI_007 selbst.

Der vom Anbieter VPN-ZugD beauftragte Unterauftragnehmer vertritt den Anbieter und erbringt für diesen alle Anforderungen dieses Anbietertypsteckbriefes aus den Kapiteln

3.1.1 bis 3.2.2, mit der Ausnahme der unter Tabelle Tab_KPT_Betr_TI_007 aufgeführten Anforderungen.

Table 1 Tab_KPT_Betr_TI_007 Liste der Bereitstellung eines UHD zugeordneten Anforderungen

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
TIP1-A_6364	Supportverantwortung des UHD beim Anbieter VPN-Zugangsdienst bei Störungsweiterleitung	gemKPT_Betr
TIP1-A_6388	Bereitstellung eines lokalen IT-Service-Managements durch Anbieter und SPEDs für ihre zu verantwortenden Serviceeinheiten	gemKPT_Betr
TIP1-A_6420	Erreichbarkeit der 1st-Level-UHDs im Incident Management	gemKPT_Betr
TIP1-A_6389	Erreichbarkeit der 1st-Level (UHD), 2nd/3rd-Level (SPOCs) der Anbieter und SPEDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6422	Qualifikationszeit lokaler Incident	gemKPT_Betr
TIP1-A_6385	Bereitstellung eines UHD durch den Anbieter VPN-Zugangsdienst zur Behebung von Störungen	gemKPT_Betr
GS-A_5086	Bearbeitung und Lösung von lokalen Incidents bei Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI
TIP1-A_6392	Erzielen eines hohen Qualitätsanspruchs der 1st-Level-UHDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6421	Reaktionszeit lokaler Incident	gemKPT_Betr
GS-A_3876	Vorprüfung im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI

3.1.4.3 Konstellation III (Auslagerung Betrieb und UHD)

Der vom Anbieter VPN-ZugD beauftragte Unterauftragnehmer vertritt den Anbieter und erbringt für diesen alle Anforderungen dieses Anbietertypsteckbriefes aus den Kapiteln 3.1.1 bis 3.2.2, inklusive der unter Tabelle Tab_KPT_Betr_TI_007 aufgeführten Anforderungen.

Sollte der Anbieter VPN-ZugD für die Erbringung des UHD einen zweiten Unterauftragnehmer beauftragen, so erbringt dieser Unterauftragnehmer anstelle des ersten die unter Tabelle Tab_KPT_Betr_TI_007 aufgeführten Anforderungen.

3.2 Anforderungen zur sicherheitstechnischen Eignung

3.2.1 Sicherheitsgutachten

Die in diesem Abschnitt verzeichneten Anforderungen sind Gegenstand der Prüfung der Sicherheitseignung gemäß [gemRL_PruefSichEig]. Das entsprechende Sicherheitsgutachten ist der gematik vorzulegen.

Hinweis:

Einige Anforderungen sind sowohl in diesem Anbietertypsteckbrief, als auch in zugehörigen Produkttypsteckbriefen enthalten, da ein Nachweis der Erfüllung (ggf. auch anteilig) in Abhängigkeit von der Umsetzung sowohl durch die Anbieter der Produkte (Produktzulassung bzw. -bestätigung), als auch durch den Anbieter von Betriebsleistungen (Anbieterzulassung bzw. -bestätigung) erfolgen muss.

Abhängig von der konkreten Umsetzung können allerdings entsprechend [gemRL_PruefSichEig] Anforderungen, die nur für die Anbieter der zugehörigen Produkte relevant sind, vom Sicherheitsgutachter als „entbehrlich“ bewertet werden. Weiterhin können Anforderungen, die zwar relevant sind, aber bereits vollständig vom Anbieter der zugehörigen Produkte erfüllt werden, vom Sicherheitsgutachter über Referenzieren der bestehenden Sicherheitsgutachten der Produkthanbieter als umgesetzt bewertet werden.

Tabelle 5: Anforderungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Sicherheitsgutachten"

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4330	Einbringung des Komponentenzertifikats	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_2076-01	kDSM: Datenschutzmanagement nach BSI	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_2158-01	Trennung von kryptographischen Identitäten und Schlüsseln in Produktiv- und Testumgebungen	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_2214-01	kDSM: Anbieter müssen jährlich die Auftragsverarbeiter kontrollieren	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_2328-01	Pflege und Fortschreibung des Sicherheitskonzeptes und Notfallkonzeptes	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_2329-01	Umsetzung der Sicherheitskonzepte	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_2331-01	Sicherheitsvorfalls-Management	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_2332-01	Notfallmanagement	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_2345-01	regelmäßige Reviews	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_3737-01	Sicherheitskonzept	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_3753-01	Notfallkonzept	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_3772-01	Notfallkonzept: Der Dienstanbieter soll dem BSI-Standard 100-4 folgen	gemSpec_DS_Anbieter

GS-A_4980-01	Umsetzung der Norm ISO/IEC 27001	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4981-01	Erreichen der Ziele der Norm ISO/IEC 27001 Annex A	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4982-01	Umsetzung der Maßnahmen der Norm ISO/IEC 27002	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4983-01	Umsetzung der Maßnahmen aus dem BSI-Grundschutz	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4984-01	Befolgen von herstellerepezifischen Vorgaben	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5551	Betriebsumgebung in einem Mitgliedstaat der EU bzw. des EWR	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5557	Security Monitoring	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5558	Aktive Schwachstellenscans	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5626	kDSM: Auftragsverarbeitung	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4359	X.509-Identitäten für die Durchführung einer TLS-Authentifizierung	gemSpec_Krypt
GS-A_4360	X.509-Identitäten für die Durchführung der IPsec-Authentifizierung	gemSpec_Krypt
GS-A_4368	Schlüsselerzeugung	gemSpec_Krypt
GS-A_4382	IPsec-Kontext - Schlüsselvereinbarung	gemSpec_Krypt
GS-A_4383	IPsec-Kontext – Verschlüsselte Kommunikation	gemSpec_Krypt
GS-A_4384	TLS-Verbindungen	gemSpec_Krypt
GS-A_4385	TLS-Verbindungen, Version 1.2	gemSpec_Krypt
GS-A_4386	TLS-Verbindungen, optional Version 1.1	gemSpec_Krypt
GS-A_4387	TLS-Verbindungen, nicht Version 1.0	gemSpec_Krypt
GS-A_4388	DNSSEC-Kontext	gemSpec_Krypt
GS-A_5035	Nichtverwendung des SSL-Protokolls	gemSpec_Krypt
GS-A_5322	Weitere Vorgaben für TLS-Verbindungen	gemSpec_Krypt
GS-A_5339	TLS-Verbindungen, erweiterte Webbrowser-Interoperabilität	gemSpec_Krypt
GS-A_3839	DNSSEC, Zonen mittels DNSSEC sichern	gemSpec_Net
GS-A_3841	Nameserver-Implementierungen, Einsatz von TSIG	gemSpec_Net
GS-A_4057	Technische Anforderungen Sicherheitsgateways – Betriebssoftware	gemSpec_Net
GS-A_4062	Sicherheitskomponenten bei Netzübergängen zu	gemSpec_Net

	Fremdnetzen	
GS-A_4777	Technische Anforderungen Sicherheitsgateways - Dokumentation Systemfunktion	gemSpec_Net
GS-A_4778	Technische Anforderungen Sicherheitsgateways - Verbindungen nach Erstinstallation	gemSpec_Net
GS-A_4808	Nameserver-Implementierungen, nichtautorisierte Zonentransfers	gemSpec_Net
GS-A_4817	Produkttypen der Fachanwendungen sowie der zentralen TI-Plattform, Einbringung des DNSSEC Trust Anchor für den Namensraum TI	gemSpec_Net
GS-A_4847	Produkttyp VPN-Zugangsdienst, DNSSEC im Namensraum Transportnetz	gemSpec_Net
GS-A_4879	DNSSEC, Zonen im Namensraum Internet mittels DNSSEC sichern	gemSpec_Net
GS-A_5037	VPN-Zugangsdienst, Prozess zur Verteilung des DNSSEC Trust Anchor im Namensraum Transportnetz	gemSpec_Net
GS-A_5089	Nameserver-Implementierungen, private Schlüssel sicher speichern	gemSpec_Net
GS-A_4641	Initiale Einbringung TI-Vertrauensanker	gemSpec_PKI
TIP1-A_4277	VPN-Zugangsdienst, Physische Trennung der VPN-Konzentratoren	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4292	VPN-Zugangsdienst, Härtung des VPN-Konzentrators	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4337	VPN-Zugangsdienst, Physisch getrennte Schnittstellen	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4338	VPN-Zugangsdienst, Sicherung zum Transportnetz Internet durch Paketfilter	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4339	VPN-Zugangsdienst, Platzierung Paketfilters Internet	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4340	VPN-Zugangsdienst, Richtlinien für den Paketfilter zum Internet	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4341	VPN-Zugangsdienst, Erkennung von Angriffen	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4344	VPN-Zugangsdienst SIS, Maßnahmen gegen Schadsoftware	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4345	VPN-Zugangsdienst SIS, Application Layer Gateway	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4346	VPN-Zugangsdienst SIS, Paketfilter	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4347	VPN-Zugangsdienst SIS, Filter für aktive Inhalte	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4348	VPN-Zugangsdienst SIS, URL-Filter	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4371	VPN-Zugangsdienst, Identität zur Authentisierung des	gemSpec_VPN_ZugD

	VPN-Konzentrators TI beim Konnektor	
TIP1-A_4481	VPN-Zugangsdienst, Kommunikation zwischen Service-Zonen und Zugangszonen	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4482	VPN-Zugangsdienst, Kommunikation zwischen Konnektoren	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4495	VPN-Zugangsdienst, Nutzung der ContractID	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_4497	VPN-Zugangsdienst, sichere Speicherung des Key Signing Keys des TI Trust Anchors	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_5046	VPN-Zugangsdienst, Sichere Speicherung des Vertrauensankers der PKI	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_5047	VPN-Zugangsdienst, Gültigkeitsprüfung und Speicherung der TSL-Inhalte in lokalem Trust Store	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_5048	VPN-Zugangsdienst, Schlüssel sicher speichern	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_5074	VPN-Zugangsdienst, Einhaltung des Datenschutzes bei Protokollierung	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_5155	VPN-Zugangsdienst SIS, Verhinderung Verbindungsaufbau aus dem Internet	gemSpec_VPN_ZugD
TIP1-A_5156	VPN-Zugangsdienst SIS, Erkennung von Angriffen aus dem Internet	gemSpec_VPN_ZugD

3.2.2 Anbietererklärung sicherheitstechnische Eignung

Sofern in diesem Abschnitt Anforderungen verzeichnet sind, muss der Anbieter deren Umsetzung und Beachtung zum Nachweis der sicherheitstechnischen Eignung durch eine Erklärung bestätigen bzw. zusagen.

Tabelle 6: Anforderungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Anbietererklärung"

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_2355-01	Meldung von erheblichen Schwachstellen und Bedrohungen	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4468-02	kDSM: Jährlicher Datenschutzbericht der TI	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4473-01	kDSM: Unverzügliche Benachrichtigung bei Verstößen gemäß Art. 34 DSGVO	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4478-01	kDSM: Nachweis der Umsetzung von Maßnahmen in Folge eines gravierenden Datenschutzverstoßes	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4479-01	kDSM: Meldung von Änderungen der Kontaktinformationen zum Datenschutzmanagement	gemSpec_DS_Anbieter

GS-A_4523-01	Bereitstellung Kontaktinformationen für Informationssicherheit	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4524-01	Meldung von Änderungen der Kontaktinformationen für Informationssicherheit	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4526-01	Aufbewahrungsvorgaben an die Nachweise zu Sicherheitsmeldungen	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4530-01	Maßnahmen zur Behebung von erheblichen Sicherheitsvorfällen und Notfällen	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_4532-01	Nachweis der Umsetzung von Maßnahmen in Folge eines erheblichen Sicherheitsvorfalls oder Notfalls	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5017-01	Meldung und Behandlung von Schwachstellen	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5324-01	Teilnahme des Anbieters an Sitzungen des kISMS	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5324-02	kDSM: Teilnahme des Anbieters an Sitzungen des kDSM	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5555	Unverzügliche Meldung von erheblichen Sicherheitsvorfällen und -notfällen	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5556	Unverzügliche Behebung von erheblichen Sicherheitsvorfällen und -notfällen	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5559	Bereitstellung Ergebnisse von Schwachstellenscans	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5560	Entgegennahme und Prüfung von Meldungen der gematik	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5561	Bereitstellung 24/7-Kontaktpunkt	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5562	Bereitstellung Produktinformationen	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5563	Jahressicherheitsbericht	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5564	kDSM: Ansprechpartner für Datenschutz	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5565	kDSM: Unverzügliche Behebung von Verstößen gemäß Art. 34 DSGVO	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5566	kDSM: Sicherstellung der Datenschutzanforderungen in Unterbeauftragungsverhältnissen	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5624	Auditrechte der gematik zur Informationssicherheit	gemSpec_DS_Anbieter
GS-A_5625	kDSM: Auditrechte der gematik zum Datenschutz	gemSpec_DS_Anbieter

4 Anhang A – Verzeichnisse

4.1 Abkürzungen

Kürzel	Erläuterung
Afo-ID	Anforderungs-Identifikation
SPED	Service Provider endnutzernahe Dienstleister

4.2 Tabellenverzeichnis

Please update the table of figures.

4.3 Referenzierte Dokumente

Neben den in Kapitel 2 angeführten Dokumenten werden referenziert:

[Quelle]	Herausgeber: Titel, Version
[gemRL_PruefSichEig]	gematik: Richtlinie zur Prüfung der Sicherheitseignung